

Gutenberg-Institut für Weltliteratur und schriftorientierte Medien | JGU  
**Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft**

**BA Literaturwissenschaft/Komparatistik:  
 Literatur in internationaler und transmedialer Perspektive [LIT]**

**A Modulhandbuch | Kernfach**

<b>Modul 1</b>	<b>Grundlagen der Komparatistik I</b> <i>[Getting Started in Comparative Literature I]</i>						[Modul-Kennnummer]
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	Pflicht						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	7 LP = 210 h						
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester						
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester bei Studienbeginn WS (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>	
Einführung in die Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft	V	1	P	2	39	2	
Grundbegriffe der komparatistischen Textanalyse I	PS	1	P	2	69	3	
Tutorium 1: Einführung in literaturwissenschaftliches Arbeiten I	T	1	P	1	19,5	1	
Modulprüfung					30	1	
<b>Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Anwesenheitspflicht							
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3 (Prüfungsordnung)						
Studienleistung							
Modulprüfung	Klausur (90 Minuten)						
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>							
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kenntnis der zentralen Gegenstände sowie der grundlegenden Konzepte und Fragestellungen der Allgemeinen und Vergleichenden Literaturwissenschaft (AVL/Komparatistik)</li> <li>▪ Kenntnis von grundlegenden Konzepten und Techniken der literaturwissenschaftlichen Textanalyse und deren Anwendung unter besonderer Berücksichtigung internationaler wie auch inter- und transmedialer Phänomene</li> <li>▪ Fähigkeit des historisch reflektierten, selbständigen und kritischen Umgangs mit Analysekatégorien im Hinblick auf literarische Texte wie auch auf andere, nicht ausschließlich sprachliche künstlerische/kulturelle Praktiken</li> <li>▪ Grundlegende Fähigkeit zur vergleichenden Betrachtung: Unterschiede sehen, Gemeinsamkeiten erkennen</li> <li>▪ Kompetenz der selbständigen begrifflichen und methodischen Differenzierung</li> <li>▪ Kenntnis von grundlegenden praktischen Techniken literaturwissenschaftlichen Arbeitens</li> <li>▪ Fähigkeit der selbständigen und reflektierten Informationsbeschaffung und Literaturrecherche (analog/digital) sowie der Beurteilung entsprechender Quellen (bes. Internet- und Social-Media-Inhalte)</li> <li>▪ Allgemeine Kompetenz, Wissensbestände unter Anleitung selbständig zu erarbeiten und in mündlicher und schriftlicher Form zu präsentieren und zu vermitteln</li> <li>▪ Organisationskompetenz (Zeitmanagement) im Hinblick auf die selbständige termingerechte Aufarbeitung von Wissensbeständen</li> </ul>							

<b>Inhalte</b>	
Einführung in grundlegende Konzepte und Fragestellungen der AVL/Komparatistik. Einführung in allgemeine und gattungsspezifische Konzepte und Techniken der komparatistischen Textanalyse (u.a. Rhetorik, Intertextualität, Übersetzung, Stoff/Motiv/Thema, Lyrikanalyse, Dramenanalyse, Erzähltheorie, Vergleich). Praktische Durchführung spezifischer Textanalysen, unter besonderer Berücksichtigung internationaler wie auch inter- und transmedialer Phänomene. Praktische Einführung in literaturwissenschaftliches Arbeiten, bes. Literaturrecherche und -beschaffung (u.a. Bibliotheken, Datenbanken, Internetquellen), Informationsbeschaffung (Umgang mit analogen und digitalen Hilfsmitteln), Präsentationstechniken, Gestaltung von Referaten und Diskussionsleitungen.	
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	keine
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	7 LP von 94 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	entfällt
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Lehrende der AVL/Komparatistik
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Beifach Komparatistik Modul 1; Ergänzungsfach MA Komparatistik (ohne Vorkenntnisse) Modul 1 (ohne Tutorium)
<b>Sonstiges</b>	

<b>Modul 2</b>	<b>Grundlagen der Komparatistik II</b> [Getting Started in Comparative Literature II]						[Modul-Kennnummer]
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	Pflicht						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	8 LP = 240 h						
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester						
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester bei Studienbeginn WS (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>	
Grundbegriffe der komparatistischen Textanalyse II (i.d.R. nur im WS)	S	1 (2)	P	2	69	3	
Grundbegriffe der komparatistischen Textanalyse III (i.d.R. nur im SoSe)	S	2 (1)	P	2	69	3	
Modulprüfung					60	2	
<b>Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Anwesenheitspflicht							
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3 (Prüfungsordnung)						
Studienleistung							
Modulprüfung	Mündliche Prüfung (15 Minuten)						

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Solide Kenntnis von grundlegenden Konzepten und Techniken der literaturwissenschaftlichen Textanalyse und deren Anwendung unter besonderer Berücksichtigung internationaler wie auch inter- und transmedialer Phänomene</li> <li>▪ Fähigkeit des historisch reflektierten, selbständigen und kritischen Umgangs mit Analysekatogorien im Hinblick auf literarische Texte wie auch auf andere, nicht ausschließlich sprachliche künstlerische/kulturelle Praktiken</li> <li>▪ Fähigkeit der differenzierten und informierten Beurteilung der (medienspezifischen) Möglichkeiten und Grenzen grundlegender analytischer Verfahren</li> <li>▪ Grundlegende Fähigkeit zur vergleichenden Betrachtung: Unterschiede sehen, Gemeinsamkeiten erkennen</li> <li>▪ Allgemeine Kompetenz der selbständigen begrifflichen und methodischen Differenzierung</li> <li>▪ Allgemeine Kompetenz, Wissensbestände unter Anleitung selbständig zu erarbeiten und in mündlicher Form zu präsentieren</li> <li>▪ Organisationskompetenz (Zeitmanagement) im Hinblick auf die selbständige termingerechte Aufarbeitung von Wissensbeständen</li> </ul>	
Inhalte	
Einführung in allgemeine und gattungsspezifische Konzepte und Techniken der komparatistischen Textanalyse unter besonderer Berücksichtigung internationaler wie auch inter- und transmedialer Phänomene (u.a. Gattungstheorie, Fiktionstheorie, Lyrikanalyse, Dramenanalyse, Erzähltheorie, Vergleich). Praktische Durchführung spezifischer Textanalysen (unter besonderer Berücksichtigung internationaler wie auch inter- und transmedialer Phänomene).	
Zugangsvoraussetzung	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	
Unterrichtssprache und Prüfungssprache	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	8 LP von 94 LP
Häufigkeit des Angebots	S „Grundbegriffe II“ in der Regel nur im WS, S „Grundbegriffe III“ in der Regel nur im SoSe
Begründung der Anwesenheitspflicht	entfällt
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Lehrende der AVL/Komparatistik
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Beifach Komparatistik Modul 2; Ergänzungsfach MA Komparatistik (ohne Vorkenntnisse) Modul 2
Sonstiges	

Modul 3	Literaturtheorie & Interpretation [Literary Theory & Interpretation]						[Modul-Kennnummer]
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pflicht						
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	9 LP = 270 h						
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester						
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WS (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte	
Einführung in die Literaturtheorie (i.d.R. nur im SoSe)	V	2 (3)	P	2	69	3	
Modelle und Methoden der Interpretation (i.d.R. nur im SoSe)	S	2 (3)	P	2	69	3	
Tutorium 2: Einführung in literaturwissenschaftliches Arbeiten II	T	2	P	1	19,5	1	
Modulprüfung					60	2	
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:							
Anwesenheitspflicht							
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3 (Prüfungsordnung)						

Studienleistung	
Modulprüfung	Hausarbeit (im Seminar)
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Elementare Aspekte der theoretische Reflexion literarischer Kommunikation</li> <li>▪ Kenntnis grundlegender literaturtheoretischer Ansätze</li> <li>▪ Problembewusstsein in der Verwendung literaturtheoretischer Kategorien, Konzepte und Begriffe</li> <li>▪ Fähigkeit zur Abstraktion und theoretischen Reflexion (Argumentationsstrukturen erkennen, reflektieren und diskutieren)</li> <li>▪ Fähigkeit zur kritischen Beurteilung des Verhältnisses von Literatur und Wirklichkeit sowie der Beziehungen zwischen Kunst und Gesellschaft</li> <li>▪ Kenntnis unterschiedlicher Interpretationsmethoden und ihrer Kombinierbarkeit</li> <li>▪ Fähigkeit der reflektierten Beurteilung der spezifischen Leistungsfähigkeit literatur- und geisteswissenschaftlicher Theorien, Methoden und Modelle</li> <li>▪ Fähigkeit zur argumentativ begründeten Interpretation komplexer Texte, auch im Zusammenhang mit anderen, nicht ausschließlich sprachlichen Kunstwerken und Kulturprodukten</li> <li>▪ Sensibilisierung für soziale, genderorientierte und kulturelle Diversität sowohl bezüglich des Gegenstands als auch des wissenschaftlichen Diskurses</li> <li>▪ Fähigkeit, komparatistische Fragestellungen zu entwickeln und systematisch zu bearbeiten</li> <li>▪ Allgemeine Kompetenz der methodischen Differenzierung und der Einschätzung der Relevanz von Fragestellungen</li> <li>▪ Kompetenz des ethisch reflektierten wissenschaftlichen Arbeitens (Respekt vor geistigem Eigentum)</li> <li>▪ Fähigkeit, die Möglichkeiten und Grenzen digitaler Hilfsmittel (z.B. KI) sicher einzuschätzen</li> <li>▪ Organisationskompetenz im Hinblick auf das selbständige Ausarbeiten eines Themenkomplexes in einem vorgegebenen Zeitrahmen</li> </ul>	
<b>Inhalte</b>	
<p>Grundlegende literaturtheoretische Konzepte. Einführung in unterschiedliche Theorien der Literatur und in die damit verbundenen Methoden der Interpretation literarischer Texte, unter Berücksichtigung internationaler wie auch inter- und transmedialer Phänomene. Kritische Reflexion der Voraussetzungen und Konsequenzen spezifischer literaturtheoretischer Ansätze (u.a. im Hinblick auf soziale, genderorientierte und kulturelle Diversität). Kritische Reflexion der Möglichkeiten und Grenzen von literaturwissenschaftlichen Interpretationsmethoden sowie ihrer Kombinierbarkeit (Pluralismus). Praktische Einführung in literaturwissenschaftliches Arbeiten, bes. literaturwissenschaftliche Hausarbeiten: Themenfindung, Strukturierung, Zitierweisen, Fußnoten, Layout, sichere und verantwortliche Handhabung analoger und digitaler Hilfsmittel (u.a. informierter und reflektierter Umgang mit KI-basierter Unterstützung), geistiges Eigentum, Wissenschaftsethik.</p>	
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	keine
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	9 LP von 94 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	T in der Regel jedes Semester; V und S in der Regel nur im SoSe
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	entfällt
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Lehrende der AVL/Komparatistik
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Beifach Komparatistik Modul 5 (ohne Tutorium)
<b>Sonstiges</b>	

<b>Modul 4</b>	<b>Literatur &amp; Kanon – gestern und heute</b> <i>[The Literary Canon – Past and Present]</i>		<b>[Modul-Kennnummer]</b>			
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>Pflicht</b>					
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	9 LP = 270 h					
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	3 Semester					
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b> bei Studienbeginn <b>WS (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>

Betreutes Selbststudium (mit Online-Kurs) I	SSSt	2 (1)	P	0	90	3
Betreutes Selbststudium (mit Online-Kurs) II	SSSt	3 (2)	P	0	90	3
Kanon & Adaption (i.d.R. nur im SoSe)	S	4 (3)	P	2	69	3
Modulprüfung			P		*	*

**Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:**

Anwesenheitspflicht	
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3 (Prüfungsordnung)
Studienleistung	
Modulprüfung	Portfolio *Die LP und der Workload der Modulprüfung sind anteilig in die Veranstaltungen des Moduls einbezogen, da das Portfolio fortlaufend über alle drei Veranstaltungen geführt wird.

**Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen**

- Kenntnis ausgewählter zentraler Texte und Autor:innen der internationalen Literatur sowie der diesbezüglichen literaturgeschichtlichen Kontexte und Zusammenhänge
- Fähigkeit zum Verständnis und zur selbständigen Analyse und reflektierten Interpretation komplexer Texte (einzeln und im Austausch mit anderen, schriftlich und mündlich)
- Einübung wissenschaftlicher Lesekompetenz, auch in der Gruppe
- Kenntnis von Konzepten von (internationalem) Kanon und Modellen der Kanonbildung
- Fähigkeit zur kritischen Reflexion von Prozessen und Kriterien der Kanonisierung und Dekanonisierung, auch im Hinblick auf soziale, genderorientierte und kulturelle Diversität
- Reflektierte Einsicht in internationale und Mediengrenzen überschreitende Wirkungs- und Rezeptionsprozesse (u.a. Konzepte der Adaption)
- Fähigkeit zur Analyse und Interpretation von literarischen (z.B. *rewritings*) und intermedialen Adaptionen (z.B. filmische und theatrale Adaptionen, Comics/Graphic Novels, Computerspiele) auch vor dem Hintergrund von sozialer, genderorientierter und kultureller Diversität
- Fähigkeit, Gruppendiskussionen umsichtig und konstruktiv zu moderieren
- Fähigkeit zu selbstgesteuertem strukturiertem Lernen über einen längeren Zeitraum hinweg (Planung von Aufgaben, Einteilung von Lektürepensum, Zeitmanagement)
- Befähigung zur Reflexion des eigenen Lernprozesses und zur Einschätzung eigener Leistungen
- Fähigkeit zum konstruktiven Umgang mit Peer-Feedback (Peer-Feedback geben und annehmen)

**Inhalte**

Analyse und Interpretation zentraler Texte der internationalen Literatur in ihren literaturgeschichtlichen Kontexten. Einführung in die Beschreibung literarischer Wirkung und in die produktive Rezeption einflussreicher Texte in anderen literarischen Texten (z.B. *rewritings*) und anderen medialen Praktiken (z.B. Film, Theater, Comics/Graphic Novels, Computerspiele). Einführung in Konzepte von Kanon und Kanonbildung und in die Kritik an Kanonkonzepten, auch im Hinblick auf soziale, genderorientierte und kulturelle Diversität. Konzepte der Adaption und Ansätze der *adaptation studies*. Anwendung der in den Modulen 1 und 2 erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten.

<b>Zugangsvoraussetzung</b>	keine
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	9 LP von 94 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In der Regel jedes Semester; S in der Regel nur im SoSe
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	entfällt
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Lehrende der AVL/Komparatistik
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Beifach Komparatistik Modul 3
<b>Sonstiges</b>	

<b>Modul 5</b>	<b>Literatur in internationaler und transmedialer Perspektive I (LIT I): Themen, Stoffe, Epochen</b> <i>[Literature in an International and Transmedial Perspective I: Topics, Themes, Timelines]</i>						[Modul-Kennnummer]
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>Pflicht</b>						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	<b>9 LP = 270 h</b>						
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	<b>1 Semester</b>						
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester bei Studienbeginn WS (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>	
Seminar 1 zu Themen, Stoffe, Epochen (i.d.R. nur im WS)	S	3 (2)	WP	2	69	3	
Seminar 2 zu Themen, Stoffe, Epochen (i.d.R. nur im WS)	S	3 (2)	WP	2	99	4	
Modulprüfung					60	2	
<b>Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Anwesenheitspflicht							
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3 (Prüfungsordnung)						
Studienleistung							
Modulprüfung	Hausarbeit (in einem der beiden Seminare)						
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>							
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kompetenz, Literaturen verschiedener Sprach- und Kulturräume miteinander zu vergleichen</li> <li>▪ Reflektierte Einsicht in internationale Wirkungs- und Rezeptionsprozesse sowie in deren Voraussetzungen</li> <li>▪ Fähigkeit, die Verarbeitung wiederkehrender Text-/Kulturelemente (Stoffe, Motive, Themen) in differierenden sprachlichen, nationalen, kulturellen, historischen und medialen Kontexten in reflektierter Weise zu analysieren, zu beschreiben und zu interpretieren</li> <li>▪ Kenntnisse in ausgewählten Epochen der internationalen Literatur-, Kultur- und Mediengeschichte</li> <li>▪ Bewusstsein für literarischen Wandel im Kontext gesamtgesellschaftlicher und medialer Entwicklungen</li> <li>▪ Kritische Reflexion von internationalen Epochenbegriffen auf der Grundlage wissenschaftlicher Periodisierungstheorien</li> <li>▪ Fähigkeit, literarische Texte und andere künstlerische Artefakte in die Modelle transnationaler Literatur- und Mediengeschichtsschreibung einzuordnen</li> <li>▪ Fähigkeit zum Verständnis und zur selbständigen Analyse und Interpretation literarischer Texte in ihren historischen, epistemischen, medialen sowie soziale, genderorientierte und kulturelle Diversität betreffenden Zusammenhängen</li> <li>▪ Verständnis für internationale Zusammenhänge und Prozesse</li> <li>▪ Allgemeine Fähigkeit des Erkennens und des reflektierten Beurteilens der Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen verschiedenen sprachlich und kulturell geprägten Denkweisen</li> <li>▪ Allgemeine Fähigkeit, sich selbständig in komplexe Zusammenhänge einzuarbeiten und diese mündlich und schriftlich zu präsentieren</li> <li>▪ Fähigkeit, komparatistische Fragestellungen selbständig zu formulieren und systematisch in einem vorgegebenen Zeitrahmen zu bearbeiten</li> </ul>							
<b>Inhalte</b>							
Vergleichende Betrachtung internationaler literarischer Phänomene im Bezugssystem Weltliteratur (insb. intertextuelle Bezugnahmen im internationalen Kontext). Vergleichende Untersuchung künstlerischer Auseinandersetzungen mit kultureller Identität/Alterität/Diversität in literarischen Texten und anderen künstlerischen Werken. Medienübergreifende Bezugnahmen zwischen literarischen Texten und anderen künstlerischen Werken. Vergleichende Analysen der Veränderungen und Konstanten bei der internationalen literarischen und/oder transmedialen Gestaltung einzelner Text-/Kulturelemente (Stoffe, Motive, Themen). Epochen der Literatur-, Kultur- und Mediengeschichte im internationalen Vergleich. Historisch vergleichende Analyse von Werken bzw. Werkkomplexen in transnationaler und/oder transmedialer Perspektive. Anwendung und Vertiefung der in den Modulen 1 und 2 erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten.							
<b>Zugangsvoraussetzung</b>			keine				
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>							

<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	9 LP von 94 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In der Regel jedes WS
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	entfällt
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Lehrende der AVL/Komparatistik
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Beifach Komparatistik Modul 4 (ergänzt durch Tutorium 2)
<b>Sonstiges</b>	

Aus den Modulen mit der Bezeichnung „Modul 6 / 7 – Interdisziplinarität I / Interdisziplinarität II“ sind zwei Module auszuwählen (frei wählbar aus dem Gesamtangebot, wobei etwaige Zugangsvoraussetzungen zu beachten sind).<sup>1</sup> Die Interdisziplinaritätsmodule I (M6) und II (M7) dürfen in der Regel nicht identisch sein; eine Ausnahme besteht bezüglich des Modulangebots „Slavische Literaturen“ (siehe die Angaben unter „Sonstiges“ in der entsprechenden Modulbeschreibung).

<b>Modul 6 / 7</b>	<b>Interdisziplinarität I / Interdisziplinarität II: „Deutsche Literatur“</b> <i>[Interdisciplinary Studies I / Interdisciplinary Studies II: German Literature]</i>						<i>[Modul-Kennnummer]</i>
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>Wahlpflicht</b>						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	12 LP = 360 h						
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester						
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester bei Studienbeginn WS (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>	
VADL – Vorlesung zur Älteren Deutschen Literatur <i>oder</i> VNDL – Vorlesung zur Neueren Deutschen Literatur	V	3/4 (3/5)	WP	2	39	2	
SGAL – Grundlagenseminar zur Älteren Dt. Literatur <i>oder</i> SGNL – Grundlagenseminar zur Neueren Dt. Literatur	S	3/4 (3/5)	WP	2	39	2	
HNDL – Hauptseminar zur Neueren Dt. Literatur	HS	4/5 (4/6)	WP	2	39	2	
Begleitendes Lektürepensum					60	2	
Modulprüfung					120	4	
<b>Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Anwesenheitspflicht							
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3 (Prüfungsordnung)						
Studienleistung							
Modulprüfung	Hausarbeit (im Rahmen des Hauptseminars HNDL)						

<sup>1</sup> Wählbar sind Modulangebote aus der Germanistik, Anglistik, Amerikanistik, Romanistik („französische Literatur“, „Spanische Literatur- und Kulturwissenschaft“, „Portugiesische Literatur- und Kulturwissenschaft“, „Italienische Literatur“), der Slavistik („Slavische Literaturen“: russische und/oder polnische Literatur; nach Maßgabe des Lehrangebots ggf. auch Lehrveranstaltungen zur tschechischen oder bosnischen/kroatianischen/serbischen Literatur) sowie der Turkologie. Im Rahmen der Interdisziplinaritätsmodule M6 und M7 ist jeweils eines dieser Angebote zu belegen.

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Überblick über wichtige Epochen der deutschsprachigen Literatur</li> <li>▪ Einsicht in die besondere Entwicklungsdynamik der deutschsprachigen Literatur</li> <li>▪ Vertieftes Verständnis für die Literatur des deutschen Sprach- und Kulturraums</li> <li>▪ Kenntnis zentraler und exemplarischer Werke, Autor:innen, Epochen der deutschsprachigen Literatur</li> <li>▪ Kenntnis der besonderen Forschungsperspektiven und Forschungsschwerpunkte der Germanistik</li> <li>▪ Überblickswissen in ausgewählten Arbeitsgebieten der Germanistik</li> <li>▪ Verständnis für nationalliterarische und nationalhistorische Zusammenhänge</li> <li>▪ Vertieftes Verständnis für literarische Hervorbringungen einzelner Sprach- und Kulturräume</li> <li>▪ Reflektiertes Verständnis der Sprachgebundenheit literarischer Texte</li> <li>▪ Allgemeine Fähigkeit, sich selbstständig in komplexe Zusammenhänge einzuarbeiten und diese innerhalb eines vorgegeben Zeitraums mündlich und/oder schriftlich argumentativ schlüssig zu präsentieren</li> <li>▪ Einübung in die selbstständige Formulierung von literaturwissenschaftlichen Fragestellungen und in ihre systematische Bearbeitung</li> </ul>	
Inhalte	
Einführung in Geschichte und Schlüsseltexte der deutschsprachigen Literatur; ausgewählte Themen und Forschungsperspektiven der deutschsprachigen Literaturwissenschaft: Epochen, Gattungen, Autor:innen, Werke, literarischen Strömungen, mit exemplarischen Vertiefungen; Analyse und Interpretation von exemplarischen Werken der deutschsprachigen Literatur.	
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	Das jeweilige Modul „Interdisziplinarität“ kann nicht belegt werden, wenn das gleiche Fach im Beifach studiert wird.
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	12 LP von 94 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	entfällt
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Lehrende der Germanistik
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	
<b>Sonstiges</b>	Die Interdisziplinaritätsmodule I (M6) und II (M7) dürfen nicht identisch sein.

Modul 6 / 7	Interdisziplinarität I / Interdisziplinarität II: „Englische Literatur“ <i>[Interdisciplinary Studies I / Interdisciplinary Studies II: English Literature]</i>		[Modul-Kennnummer]			
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>Wahlpflicht</b>					
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	12 LP = 360 h					
<b>Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)</b>	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WS (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Lecture English Lit. and Culture	V	3/4 (3/5)	WP	2	39	2
Seminar ELC 313	S	3/4 (3/5)	WP	2	99	4
Seminar ELC 410	S	4/5 (4/6)	WP	2	99	4
Modulprüfung					60	2
<b>Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>						
Anwesenheitspflicht						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3 (Prüfungsordnung)					
Studienleistung						
Modulprüfung	Hausarbeit (in einem der beiden Seminare)					

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Überblick über wichtige Epochen der englischen Literatur</li> <li>▪ Einsicht in die besondere Entwicklungsdynamik der englischen Literatur</li> <li>▪ Vertieftes Verständnis für die Literatur des englischen Sprach- und Kulturraums</li> <li>▪ Kenntnis zentraler und exemplarischer Werke, Autor:innen, Epochen der englischen Literatur</li> <li>▪ Kenntnis der besonderen Forschungsperspektiven und Forschungsschwerpunkte der Anglistik</li> <li>▪ Überblickswissen in ausgewählten Arbeitsgebieten der Anglistik</li> <li>▪ Verständnis für nationalliterarische und nationalhistorische Zusammenhänge</li> <li>▪ Vertieftes Verständnis für literarische Hervorbringungen einzelner Sprach- und Kulturräume</li> <li>▪ Reflektiertes Verständnis der Sprachgebundenheit literarischer Texte</li> <li>▪ Allgemeine Fähigkeit, sich selbstständig in komplexe Zusammenhänge einzuarbeiten und diese innerhalb eines vorgegebenen Zeitraums mündlich und/oder schriftlich argumentativ schlüssig zu präsentieren</li> <li>▪ Einübung in die selbstständige Formulierung von literaturwissenschaftlichen Fragestellungen und in ihre systematische Bearbeitung</li> <li>▪ Fremdsprachenkompetenz</li> </ul>	
Inhalte	
Einführung in Geschichte und Schlüsseltexte der englischen Literatur; Ausgewählte Themen und Forschungsperspektiven der englischen Literaturwissenschaft: Epochen, Gattungen, Autor:innen, Werke, literarische Strömungen, mit exemplarischen Vertiefungen; Analyse und Interpretation von exemplarischen Werken der englischen Literatur.	
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	Das jeweilige Modul „Interdisziplinarität“ kann nicht belegt werden, wenn das gleiche Fach im Beifach studiert wird. Ausreichende Sprachkompetenz zur Arbeit mit Texten in englischer Sprache (literarische Texte und Forschungsliteratur) und zur Teilnahme an englischsprachigen Lehrveranstaltungen.
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	Englisch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	12 LP von 94 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	entfällt
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Lehrende des Department of English and Linguistics/ English Literature and Culture
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	
<b>Sonstiges</b>	Die Interdisziplinaritätsmodule I und II (M6/M7) dürfen nicht identisch sein.

Modul 6 / 7	Interdisziplinarität I / Interdisziplinarität II: „Französische Literatur“ <i>[Interdisciplinary Studies I / Interdisciplinary Studies II: French Literature]</i>		[Modul-Kennnummer]			
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	Wahlpflicht					
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	12 LP = 360 h					
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WS (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Vorlesung zur Französischen Literatur	V	3/4 (3/5)	WP	2	39	2
Thematisches Proseminar zur Französischen Literatur I	PS	3/4 (3/5)	WP	2	99	4
Thematisches Proseminar zur Französischen Literatur II	PS	4/5 (4/6)	WP	2	99	4
Modulprüfung					60	2

Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:	
Anwesenheitspflicht	
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3 (Prüfungsordnung)
Studienleistung	
Modulprüfung	Hausarbeit (im Rahmen eines der Proseminare)
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Überblick über wichtige Epochen der französischsprachigen Literatur</li> <li>▪ Einsicht in die besondere Entwicklungsdynamik der französischsprachigen Literatur</li> <li>▪ Vertieftes Verständnis für die Literatur des französischsprachigen Sprach- und Kulturraums</li> <li>▪ Kenntnis zentraler und exemplarischer Werke, Autor:innen, Epochen der französischsprachigen Literatur</li> <li>▪ Kenntnis der besonderen Forschungsperspektiven und Forschungsschwerpunkte der Romanistik</li> <li>▪ Überblickswissen in ausgewählten Arbeitsgebieten der Romanistik</li> <li>▪ Verständnis für nationalliterarische und nationalhistorische Zusammenhänge</li> <li>▪ Vertieftes Verständnis für literarische Hervorbringungen einzelner Sprach- und Kulturräume</li> <li>▪ Reflektiertes Verständnis der Sprachgebundenheit literarischer Texte</li> <li>▪ Allgemeine Fähigkeit, sich selbstständig in komplexe Zusammenhänge einzuarbeiten und diese innerhalb eines vorgegeben Zeitraums mündlich und/oder schriftlich argumentativ schlüssig zu präsentieren</li> <li>▪ Einübung in die selbstständige Formulierung von literaturwissenschaftlichen Fragestellungen und in ihre systematische Bearbeitung</li> <li>▪ Fremdsprachenkompetenz</li> </ul>	
Inhalte	
Einführung in Geschichte und Schlüsseltexte der französischsprachigen Literatur; Ausgewählte Themen und Forschungsperspektiven der französischsprachigen Literaturwissenschaft: Epochen, Gattungen, Autor:innen, Werke, literarische Strömungen, mit exemplarischen Vertiefungen; Analyse und Interpretation von exemplarischen Werken der französischsprachigen Literatur.	
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	Das jeweilige Modul „Interdisziplinarität“ kann nicht belegt werden, wenn das gleiche Fach im Beifach studiert wird. Ausreichende Sprachkompetenz zur Arbeit mit Texten in französischer Sprache (literarische Texte und Forschungsliteratur).
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Französisch oder Englisch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	12 LP von 94 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	entfällt
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Lehrende des Romanischen Seminars
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	
<b>Sonstiges</b>	Die Interdisziplinaritätsmodule I und II (M6/M7) dürfen nicht identisch sein.

<b>Modul 6 / 7</b>	<b>Interdisziplinarität I / Interdisziplinarität II</b>		<b>[Modul-Kennnummer]</b>			
	<b>„Spanische Literatur- und Kulturwissenschaft“</b>					
	<i>[Interdisciplinary Studies I / Interdisciplinary Studies II: Spanish literature and cultural studies]</i>					
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>Wahlpflicht</b>					
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	12 LP = 360 h					
<b>Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)</b>	2 Semester					
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester bei Studienbeginn WS (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>

Einführung in die spanische Literaturgeschichte	V	3/4 (3/5)	P	2	39	2
Thematisches Proseminar zur spanischsprachigen Literatur I	PS	3/4 (3/5)	WP	2	99	4
Thematisches Proseminar zur spanischsprachigen Literatur II	PS	4/5 (4/6)	WP	2	99	4
Modulprüfung					60	2

**Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:**

Anwesenheitspflicht	
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3 (Prüfungsordnung)
Studienleistung	
Modulprüfung	Hausarbeit (im Rahmen eines der Proseminare)

**Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen**

- Überblick über wichtige Epochen der spanischsprachigen Literaturen
- Einsicht in die besondere Entwicklungsdynamik der spanischsprachigen Literaturen
- Vertieftes Verständnis für die Literatur des spanischsprachigen Sprach- und Kulturraums
- Kenntnis zentraler und exemplarischer Werke, Autor:innen, Epochen der spanischsprachigen Literaturen
- Kenntnis der besonderen Forschungsperspektiven und Forschungsschwerpunkte der spanischsprachigen Romanistik
- Überblickswissen in ausgewählten Arbeitsgebieten der spanischsprachigen Romanistik
- Verständnis für nationalliterarische und nationalhistorische Zusammenhänge
- Vertieftes Verständnis für literarische Hervorbringungen einzelner Sprach- und Kulturräume
- Reflektiertes Verständnis der Sprachgebundenheit literarischer Texte
- Allgemeine Fähigkeit, sich selbstständig in komplexe Zusammenhänge einzuarbeiten und diese innerhalb eines vorgegeben Zeitraums mündlich und/oder schriftlich argumentativ schlüssig zu präsentieren
- Einübung in die selbstständige Formulierung von literaturwissenschaftlichen Fragestellungen und in ihre systematische Bearbeitung
- Fremdsprachenkompetenz

**Inhalte**

Einführung in Geschichte und Schlüsseltexte der spanischsprachigen Literaturen; Ausgewählte Themen und Forschungsperspektiven der spanischsprachigen Literaturwissenschaft: Epochen, Gattungen, Autor:innen, Werke, literarische Strömungen, mit exemplarischen Vertiefungen; Analyse und Interpretation von exemplarischen Werken der spanischsprachigen Literaturen.

<b>Zugangsvoraussetzung</b>	Das jeweilige Modul „Interdisziplinarität“ kann nicht belegt werden, wenn das gleiche Fach im Beifach studiert wird. Ausreichende Sprachkompetenz zur Arbeit mit Texten in spanischer Sprache (literarische Texte und Forschungsliteratur).
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Spanisch oder Englisch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	12 LP von 94 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	entfällt
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Lehrende des Romanischen Seminars
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	
<b>Sonstiges</b>	Die Interdisziplinaritätsmodule I und II (M6/M7) dürfen nicht identisch sein.

<b>Modul 6 / 7</b>	<b>Interdisziplinarität I / Interdisziplinarität II</b> <b>„Portugiesische Literatur- und Kulturwissenschaft“</b> <i>[Interdisciplinary Studies I / Interdisciplinary Studies II: Portuguese literature and cultural studies]</i>						<i>[Modul-Kennnummer]</i>
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>Wahlpflicht</b>						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	12 LP = 360 h						
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester						
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester bei Studienbeginn WS (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>	
Einführung in die portugiesische Literaturgeschichte	V	3/4 (3/5)	P	2	39	2	
Thematisches Proseminar zur portugiesischsprachigen Literatur I	PS	3/4 (3/5)	WP	2	99	4	
Thematisches Proseminar zur portugiesischsprachigen Literatur II	PS	4/5 (4/6)	WP	2	99	4	
Modulprüfung					60	2	
<b>Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Anwesenheitspflicht							
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3 (Prüfungsordnung)						
Studienleistung							
Modulprüfung	Hausarbeit (im Rahmen eines der Proseminare)						
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>							
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Überblick über wichtige Epochen der portugiesischsprachigen Literatur</li> <li>▪ Einsicht in die besondere Entwicklungsdynamik der portugiesischsprachigen Literatur</li> <li>▪ Vertieftes Verständnis für die Literatur des portugiesischsprachigen Sprach- und Kulturraums</li> <li>▪ Kenntnis zentraler und exemplarischer Werke, Autor:innen, Epochen der portugiesischsprachigen Literatur</li> <li>▪ Kenntnis der besonderen Forschungsperspektiven und Forschungsschwerpunkte der portugiesischsprachigen Romanistik</li> <li>▪ Überblickswissen in ausgewählten Arbeitsgebieten der portugiesischsprachigen Romanistik</li> <li>▪ Verständnis für nationalliterarische und nationalhistorische Zusammenhänge</li> <li>▪ Vertieftes Verständnis für literarische Hervorbringungen einzelner Sprach- und Kulturräume</li> <li>▪ Reflektiertes Verständnis der Sprachgebundenheit literarischer Texte</li> <li>▪ Allgemeine Fähigkeit, sich selbstständig in komplexe Zusammenhänge einzuarbeiten und diese innerhalb eines vorgegeben Zeitraums mündlich und/oder schriftlich argumentativ schlüssig zu präsentieren</li> <li>▪ Einübung in die selbstständige Formulierung von literaturwissenschaftlichen Fragestellungen und in ihre systematische Bearbeitung</li> <li>▪ Fremdsprachenkompetenz</li> </ul>							
<b>Inhalte</b>							
Einführung in Geschichte und Schlüsseltexte der portugiesischsprachigen Literatur; Ausgewählte Themen und Forschungsperspektiven der portugiesischsprachigen Literaturwissenschaft: Epochen, Gattungen, Autor:innen, Werke, literarische Strömungen, mit exemplarischen Vertiefungen; Analyse und Interpretation von exemplarischen Werken der portugiesischen Literatur.							
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	Das jeweilige Modul „Interdisziplinarität“ kann nicht belegt werden, wenn das gleiche Fach im Beifach studiert wird. Ausreichende Sprachkompetenz zur Arbeit mit Texten in portugiesischer Sprache (literarische Texte und Forschungsliteratur).						
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>							
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Portugiesisch oder Englisch						
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	12 LP von 94 LP						

<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	entfällt
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Lehrende des Romanischen Seminars
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	
<b>Sonstiges</b>	Die Interdisziplinaritätsmodule I und II (M6/M7) dürfen nicht identisch sein.

<b>Modul 6 / 7</b>	<b>Interdisziplinarität I / Interdisziplinarität II: „Italienische Literatur“</b> <i>[Interdisciplinary Studies I / Interdisciplinary Studies II: Italian Literature]</i>						<i>[Modul-Kennnummer]</i>
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>Wahlpflicht</b>						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	12 LP = 360 h						
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester						
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester bei Studienbeginn WS (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>	
Vorlesung zur italienischen Literatur	V	3/4 (3/5)	WP	2	39	2	
Thematisches Proseminar zur italienischen Literatur I	PS	3/4 (3/5)	WP	2	99	4	
Thematisches Proseminar zur italienischen Literatur II	PS	4/5 (4/6)	WP	2	99	4	
Modulprüfung					60	2	
<b>Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Anwesenheitspflicht							
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3 (Prüfungsordnung)						
Studienleistung							
Modulprüfung	Hausarbeit (im Rahmen eines der Proseminare)						
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>							
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Überblick über wichtige Epochen der italienischen Literatur</li> <li>▪ Einsicht in die besondere Entwicklungsdynamik der italienischen Literatur</li> <li>▪ Vertieftes Verständnis für die Literatur des italienischen Sprach- und Kulturraums</li> <li>▪ Kenntnis zentraler und exemplarischer Werke, Autor:innen, Epochen der italienischen Literatur</li> <li>▪ Kenntnis der besonderen Forschungsperspektiven und Forschungsschwerpunkte der Italianistik</li> <li>▪ Überblickswissen in ausgewählten Arbeitsgebieten der Italianistik</li> <li>▪ Verständnis für nationalliterarische und nationalhistorische Zusammenhänge</li> <li>▪ Vertieftes Verständnis für literarische Hervorbringungen einzelner Sprach- und Kulturräume</li> <li>▪ Reflektiertes Verständnis der Sprachgebundenheit literarischer Texte</li> <li>▪ Allgemeine Fähigkeit, sich selbstständig in komplexe Zusammenhänge einzuarbeiten und diese innerhalb eines vorgegeben Zeitraums mündlich und/oder schriftlich argumentativ schlüssig zu präsentieren</li> <li>▪ Einübung in die selbstständige Formulierung von literaturwissenschaftlichen Fragestellungen und in ihre systematische Bearbeitung</li> <li>▪ Fremdsprachenkompetenz</li> </ul>							
<b>Inhalte</b>							
Einführung in Geschichte und Schlüsseltexte der italienischen Literatur; Ausgewählte Themen und Forschungsperspektiven der italienischen Literaturwissenschaft: Epochen, Gattungen, Autor:innen, Werke, literarische Strömungen, mit exemplarischen Vertiefungen; Analyse und Interpretation von exemplarischen Werken der italienischen Literatur.							

<b>Zugangsvoraussetzung</b>	Das jeweilige Modul „Interdisziplinarität“ kann nicht belegt werden, wenn das gleiche Fach im Beifach studiert wird. Ausreichende Sprachkompetenz zur Arbeit mit Texten in italienischer Sprache (literarische Texte und Forschungsliteratur).
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Italienisch oder Englisch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	12 LP von 94 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	entfällt
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Lehrende des Romanischen Seminars
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	
<b>Sonstiges</b>	Die Interdisziplinaritätsmodule I und II (M6/M7) dürfen nicht identisch sein.

<b>Modul 6 / 7</b>	<b>Interdisziplinarität I / Interdisziplinarität II: „Slavische Literaturen“</b> [ <i>Interdisciplinary Studies I / Interdisciplinary Studies II: Slavonic Literatures</i> ]						[ <i>Modul-Kennnummer</i> ]
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>Wahlpflicht</b>						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	12 LP = 360 h						
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester						
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester bei Studienbeginn WS (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>	
Vorlesung	V	3/4 (3/5)	WP	2	39	2	
Proseminar 1	PS	3/4 (3/5)	WP	2	99	4	
Proseminar 2	PS	4/5 (4/6)	WP	2	99	4	
Modulprüfung					60	2	
<b>Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Anwesenheitspflicht							
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3 (Prüfungsordnung)						
Studienleistung							
Modulprüfung	Hausarbeit (im Rahmen eines Proseminars)						
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>							
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Überblick über wichtige Epochen der slavischen Literaturen</li> <li>▪ Einsicht in die besondere Entwicklungsdynamik der slavischen Literaturen</li> <li>▪ Vertieftes Verständnis für die Literaturen des slavischen Sprach- und Kulturraums</li> <li>▪ Kenntnis zentraler und exemplarischer Werke, Autor:innen, Epochen der slavischen Literaturen</li> <li>▪ Kenntnis der besonderen Forschungsperspektiven und Forschungsschwerpunkte der Slavistik</li> <li>▪ Überblickswissen in ausgewählten Arbeitsgebieten der Slavistik</li> <li>▪ Verständnis für nationalliterarische und nationalhistorische Zusammenhänge</li> <li>▪ Vertieftes Verständnis für literarische Hervorbringungen einzelner Sprach- und Kulturräume</li> <li>▪ Reflektiertes Verständnis der Sprachgebundenheit literarischer Texte</li> <li>▪ Allgemeine Fähigkeit, sich selbstständig in komplexe Zusammenhänge einzuarbeiten und diese innerhalb eines vorgegeben Zeitraums mündlich und/oder schriftlich argumentativ schlüssig zu präsentieren</li> <li>▪ Einübung in die selbstständige Formulierung von literaturwissenschaftlichen Fragestellungen und in ihre systematische Bearbeitung</li> <li>▪ Fremdsprachenkompetenz</li> </ul>							

Inhalte	
Einführung in Geschichte und Schlüsseltexte der slavischen Literaturen; Ausgewählte Themen und Forschungsperspektiven der slavischen Literaturwissenschaft: Epochen, Gattungen, Autor:innen, Werke, literarische Strömungen, mit exemplarischen Vertiefungen; Analyse und Interpretation von exemplarischen Werken der slavischen Literaturen.	
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	Das jeweilige Modul „Interdisziplinarität“ kann nicht belegt werden, wenn das gleiche Fach im Beifach studiert wird.
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch oder in der jeweiligen slavischen Sprache
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	12 LP von 94 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	entfällt
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Lehrende der Slavistik
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	
<b>Sonstiges</b>	Die LVen werden innerhalb eines Interdisziplinaritätsmoduls (M6/M7) aus den Bereichen der polnischen und/oder russischen Literatur gewählt. Wahlweise und nach Maßgabe des Lehrangebots können auch Veranstaltungen zur tschechischen oder bosnischen/kroatischen/serbischen Literatur besucht werden. Nach Maßgabe des Angebots besteht die Möglichkeit, M6 in russischer und M7 in polnischer Literatur zu belegen bzw. umgekehrt, soweit sich alle gewählten LVen des jeweiligen Moduls auf eine der beiden Literaturen beziehen (ggf. ergänzt durch LVen zur tschechischen oder bosnischen/kroatischen/serbischen Literatur).

Modul 6 / 7	Interdisziplinarität I / Interdisziplinarität II: „Türkische Literatur“ [ <i>Interdisciplinary Studies I / Interdisciplinary Studies I: Turkish Literature</i> ]		[Modul-Kennnummer]			
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>Wahlpflicht</b>					
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	12 LP = 360 h					
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WS (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
geeignete LV aus dem Turkologie-Programm	S/PS	3/4 (3/5)	WP	2	69	3
Türkische Prosaliteratur (i.d.R. nur im WS)	PS	3/5 (4/6)	P	2	69	3
Türkische Poesie (i.d.R. nur im SoSe)	PS	4 (3/5)	P	2	99	4
Modulprüfung					60	2
<b>Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>						
Anwesenheitspflicht						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3 (Prüfungsordnung)					
Studienleistung						
Modulprüfung	Hausarbeit (in einer der Lehrveranstaltungen)					

Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Überblick über wichtige Epochen der türkischen Literatur</li> <li>▪ Einsicht in die besondere Entwicklungsdynamik der türkischen Literatur</li> <li>▪ Vertieftes Verständnis für die Literatur des türkischen Sprach- und Kulturraums</li> <li>▪ Kenntnis zentraler und exemplarischer Werke, Autor:innen, Epochen der türkischen Literatur</li> <li>▪ Kenntnis der besonderen Forschungsperspektiven und Forschungsschwerpunkte der Turkologie</li> <li>▪ Überblickswissen in ausgewählten Arbeitsgebieten der Turkologie</li> <li>▪ Verständnis für nationalliterarische und nationalhistorische Zusammenhänge</li> <li>▪ Vertieftes Verständnis für literarische Hervorbringungen einzelner Sprach- und Kulturräume</li> <li>▪ Reflektiertes Verständnis der Sprachgebundenheit literarischer Texte</li> <li>▪ Allgemeine Fähigkeit, sich selbstständig in komplexe Zusammenhänge einzuarbeiten und diese innerhalb eines vorgegeben Zeitraums mündlich und/oder schriftlich argumentativ schlüssig zu präsentieren</li> <li>▪ Einübung in die selbstständige Formulierung von literaturwissenschaftlichen Fragestellungen und in ihre systematische Bearbeitung</li> <li>▪ Fremdsprachenkompetenz</li> </ul>	
Inhalte	
Einführung in Geschichte und Schlüsseltexte der türkischen Literatur; ausgewählte Themen und Forschungsperspektiven der türkischen Literaturwissenschaft: Epochen, Gattungen, Autor:innen, Werke, literarische Strömungen, mit exemplarischen Vertiefungen; Analyse und Interpretation von exemplarischen Werken der türkischen Literatur.	
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	Das jeweilige Modul „Interdisziplinarität“ kann nicht belegt werden, wenn das gleiche Fach im Beifach studiert wird. Ausreichende Sprachkompetenz zur Arbeit mit (literarischen) Texten in türkischer Sprache
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	Türkischkenntnisse mindestens auf A2-Niveau
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	12 LP von 94 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	entfällt
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Lehrende der Turkologie
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	
<b>Sonstiges</b>	Die Interdisziplinaritätsmodule I und II (M6/M7) dürfen nicht identisch sein.

Modul 6 / 7	Interdisziplinarität I / Interdisziplinarität II „Amerikanische Literatur“ [ <i>Interdisciplinary Studies I / Interdisciplinary Studies I: American Literature</i> ]		[Modul-Kennnummer]			
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	Wahlpflicht					
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	12 LP = 360 h					
<b>Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)</b>	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WS (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
Literary History (AS 314)	V	3/4 (3/5)	WP	2	39	2
Hauptseminar (AS 313)	HS	3/4 (3/5)	WP	2	99	4
Hauptseminar (AS 410)	HS	4/5 (4/6)	WP	2	99	4
Modulprüfung					60	2
<b>Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>						
Anwesenheitspflicht						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3 (Prüfungsordnung)					

Studienleistung	
Modulprüfung	Hausarbeit im Hauptseminar AS 313 (2.500 Wörter)
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>	
<p>Nach der erfolgreichen Teilnahme an</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ der Vorlesung können Studierende literarische Texte und Autor:innen in verschiedene literaturhistorische Kontexte einordnen und aus der Lektüre ausgewählter Texte elementare epochenübergreifende Entwicklungslinien der amerikanischen Literatur- und/oder Kulturgeschichte herleiten und mit zentralen Problemstellungen der aktuellen Forschung in Beziehung setzen.</li> <li>▪ dem Hauptseminar AS 313 können Studierende die Funktion literarischer Texte im Hinblick auf relevante historische oder ästhetische Kontexte aufzeigen; auf der Grundlage aktueller methodischer Ansätze eine relevante Fragestellung für die Interpretation mehrerer Texte, die exemplarisch für einen ausgewählten literatur- oder kulturwissenschaftlichen Gegenstandsbereich der American Studies stehen, herleiten und dafür methodisch fundierte Lösungsansätze entwickeln; diese anhand einer wissenschaftlich und methodisch angemessenen Beweisführung argumentativ zu vertreten.</li> <li>▪ dem Hauptseminar AS 410 können Studierende thematisch oder methodisch fokussierte Spezialgebiete aus dem Bereich der US-amerikanischen Literatur, Kultur, oder Geschichte mit zentralen Problemstellungen der aktuellen Forschung in den American Studies in Beziehung setzen; eigenständig relevante fachwissenschaftliche Fragestellungen zu diesen Gegenstandsbereichen entwickeln, verschiedene problembezogene methodische Lösungsansätze kritisch bewerten, sowie eigene adäquate Lösungsstrategien vorschlagen und argumentativ vertreten.</li> <li>▪ In den Seminaren leiten Lehrende Studierende an, einen Hausarbeitsentwurf (Exposé) zu einer aus den Inhalten der Lehrveranstaltung hervorgehenden Hausarbeit in der Fremdsprache Englisch zu erstellen (siehe Prüfungsform). Handreichungen zur Erstellung des Hausarbeitsentwurfs unter Anwendung fachwissenschaftlicher Begriffe, Methoden, Theorien und Kriterien zur sachgerechten Beurteilung des Hausarbeitsentwurfs werden von Lehrenden und Studierenden im Rahmen der Lehrveranstaltung gemeinsam erstellt und eingesetzt.</li> <li>▪ Prüfungsform Hausarbeit: Die Studierenden erarbeiten selbstständig zu den Inhalten der Lehrveranstaltung unter Anwendung von Begriffen, Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft eine schriftliche Hausarbeit entsprechend den formalen Gestaltungskriterien an eine wissenschaftliche Arbeit in der Fremdsprache Englisch.</li> </ul>	
<b>Inhalte</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Diachroner Überblick über zentrale Entwicklungslinien der amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte und deren Einordnung in aktuelle Forschungskontexte (Vorlesung).</li> <li>▪ Vertiefte Kenntnisse in einem ausgewählten Spezialgebiet aus dem Bereich der American Studies in diachroner Perspektive vor dem Hintergrund aktueller methodischer und fachwissenschaftlicher Entwicklungen (Seminar 313).</li> <li>▪ Vertiefte Kenntnisse in einem ausgewählten Spezialgebiet aus dem Bereich der American Studies in synchroner Perspektive und vor dem Hintergrund aktueller methodischer und fachwissenschaftlicher Entwicklungen (Seminar 410).</li> </ul>	
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	<p>Das jeweilige Interdisziplinaritätsmodul (M6/7) kann nicht belegt werden, wenn das gleiche Fach im Beifach studiert wird.</p> <p>Ausreichende Sprachkompetenz zur Arbeit mit Texten in englischer Sprache (literarische Texte und Forschungsliteratur).</p>
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	Es wird eine sprachliche Kompetenz auf C1 Niveau empfohlen.
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Englisch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	12 LP von 94 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	entfällt
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Lehrende des Department of English and Linguistics/American Studies
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	
<b>Sonstiges</b>	Die Interdisziplinaritätsmodule I und II (M6/M7) dürfen nicht identisch sein.

<b>Modul 8</b>	<b>Literatur in internationaler und transmedialer Perspektive II (LIT II): Strukturen, Formen, Verfahren</b> <i>[Literature in an International and Transmedial Perspective II (LIT II): Patterns, Paradigms, Practices]</i>						[Modul-Kennnummer]
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>Pflicht</b>						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	12 LP = 360 h						
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	<b>2 Semester</b>						
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester bei Studienbeginn WS (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>	
Vorlesung zu Strukturen, Formen Verfahren (i.d.R. nur im WS)	V	5 (4)	WP	2	39	2	
Seminar zu Strukturen, Formen Verfahren (i.d.R. nur im SoSe)	S	4 (5)	WP	2	99	4	
Hauptseminar zu Strukturen, Formen Verfahren (i.d.R. nur im WS)	HS	5 (4)	WP	2	99	4	
Modulprüfung					60	2	
<b>Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Anwesenheitspflicht							
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3 (Prüfungsordnung)						
Studienleistung							
Modulprüfung	Hausarbeit (in einem der beiden Seminare)						
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>							
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kompetenz, Literaturen verschiedener Sprach- und Kulturräume miteinander zu vergleichen</li> <li>▪ Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede in den Darstellungsverfahren, Formen und Strukturen von literarischen Texten aus unterschiedlichen sprachlichen, kulturellen und historischen Kontexten zu erkennen und zu beschreiben</li> <li>▪ Fähigkeit, transkulturelle Übereinstimmungen in literarischen Texten auch vor dem Hintergrund kultureller Differenzen zu erkennen, zu beschreiben und zu analysieren</li> <li>▪ Fähigkeit, Übereinstimmungen zwischen literarischen Texten und Werken anderer Künste und Medien vor dem Hintergrund medialer Differenzen zu erkennen, zu beschreiben und zu analysieren</li> <li>▪ Verständnis für die Probleme der Übertragung von Texten von einer Sprache/Kultur in eine andere</li> <li>▪ Fähigkeit zur vergleichenden Interpretation literarischer Texte in ihren historischen, epistemischen, medialen sowie soziale, genderorientierte und kulturelle Diversität betreffenden Zusammenhängen</li> <li>▪ Verständnis für internationale Zusammenhänge und Prozesse</li> <li>▪ Allgemeine Fähigkeit der Reflexion und Beurteilung der Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen verschiedenen sprachlich und kulturell geprägten Denkweisen sowie zwischen verschiedenen medialen Darstellungsweisen</li> <li>▪ Allgemeine Fähigkeit, sich selbständig in komplexe Zusammenhänge einzuarbeiten und diese mündlich und schriftlich zu präsentieren</li> <li>▪ Vertiefung der Fähigkeit, komparatistische Fragestellungen selbständig zu formulieren und in einem vorgegebenen Zeitrahmen systematisch zu bearbeiten (in Hinblick auf die Bachelor-Arbeit)</li> </ul>							
<b>Inhalte</b>							
Vergleichende Betrachtung internationaler literarischer Phänomene im Bezugssystem Weltliteratur (insb. Systemreferenzen/Gattungen im internationalen Kontext). Theorie und Praxis literarischer Übersetzung. Beschreibung von international und/oder im Medienvergleich relevanten Strukturen, Formen und Verfahren literarischer Texte mithilfe von kritisch reflektierten Konzepten und Begriffen. Vergleichende Analyse von Strukturen, Formen, Verfahren literarischer Texte im internationalen Kontext, unter Berücksichtigung medialitätstheoretischer Fragestellungen sowie inter- und/oder transmedialer Forschungsperspektiven. Anwendung und Vertiefung der in den Modulen 1, 2 und 3 erworbenen Fähigkeiten und Kompetenzen.							
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	keine						
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>							

<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	12 LP von 94 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	S in der Regel nur im SoSe; V und HS in der Regel nur im WS
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	entfällt
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Lehrende der AVL/Komparatistik
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Beifach Komparatistik Modul 6
<b>Sonstiges</b>	

<b>Modul 9</b>	<b>Projektmodul: Literaturvermittlung und ihre medialen Kontexte</b>						<b>[Modul-Kennnummer]</b>
	<i>[Cooperative Project: Literature, the Media and the Public]</i>						
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>Pflicht</b>						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	<b>8 LP = 240 h</b>						
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	<b>2 Semester</b>						
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester bei Studienbeginn WS (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>	
Projektseminar Teil 1 (i.d.R. nur im WS)	PrjS	5 (4)	P	2	99	4	
Projektseminar Teil 2 (i.d.R. nur im SoSe)	PrjS	6 (5)	P	2	99	4	
<b>Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Anwesenheitspflicht	Erforderlich in beiden Projektseminaren						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3 (Prüfungsordnung)						
Studienleistung	Portfolio. Das Portfolio muss fortlaufend über beide Veranstaltungen geführt werden.						
Modulprüfung	keine						
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>							
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Fähigkeit zur eigenverantwortlichen Planung, Organisation und Durchführung eines Projekts über einen längeren Zeitraum</li> <li>▪ Fähigkeit zur zeitlichen Strukturierung eines komplexen Arbeitsprozesses</li> <li>▪ Fähigkeit zur Entscheidungsfindung und Zusammenarbeit im Team</li> <li>▪ Bewusstsein für eigene Schwächen, Stärken und Problemlösekompetenzen innerhalb eines Teams</li> <li>▪ Grundlegende Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Projektpartnern (auch außerhalb der Universität)</li> <li>▪ Erfahrung von Selbstwirksamkeit im Rahmen eines längerfristigen Arbeitsprozesses</li> <li>▪ Grundkenntnisse zu Techniken und Medien der Literaturvermittlung</li> <li>▪ Kenntnis von Bedingungen und Aspekten des Literaturbetriebs, insbesondere der medialen Distributionsmöglichkeiten von Literatur</li> <li>▪ Reflektierte Einsicht in Voraussetzungen und Argumentationsstrukturen literarischer Wertung</li> <li>▪ Kenntnis grundlegender Aufgaben in Redaktion und Lektorat</li> <li>▪ Fähigkeit zur reflektierten Beurteilung literarischer Texte als kulturelle Phänomene und literaturkritischer Texte als journalistische Erzeugnisse</li> <li>▪ Erfahrung im Verfassen von literaturkritischen bzw. literaturvermittelnden Texten (z.B. Rezension, Essay, Interview)</li> <li>▪ Fähigkeit zur zielgruppengerechten Kommunikation in verschiedenen Medien (z.B. journalistische Texte, Werbetexte, Social Media)</li> <li>▪ Fähigkeit zum konstruktiven Umgang mit Peer-Feedback (Peer-Feedback geben und annehmen)</li> </ul>							

<b>Inhalte</b>	
Einführung in Medien der Literaturvermittlung und grundlegende Aspekte der Medienkommunikation. Formen und Situationen der Rezeption von Literatur, insb. im Kontext aktueller Medienumbrüche. Verhältnis des Buchs zu anderen medialen Vermittlungsformen literarischer Texten, insb. im Kontext der digitalen Transformation von Kultur und Gesellschaft. Einführung in wissenschaftliche Grundlagen der Wertung literarischer Texte. Erarbeitung eines Themenschwerpunkts für eine literaturkritische Publikation. Konzeption, Vorbereitung, Bewerbung und Durchführung einer thematisch verknüpften öffentlichen Veranstaltung (z.B. Ausstellung, Lesung, Podiumsdiskussion, geführter Spaziergang etc.). Verfassen von journalistischen Texten zu literarischen Texten/Themen. Lektorat und redaktionelle Betreuung sowie Publikation von Texten. Einführung in die Budgetplanung und in Instrumente zur finanziellen Projektförderung.	
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	Die beiden Teile des Projektseminars bilden einen Projektzusammenhang; Teil 2 kann nur nach erfolgreichem Absolvieren von und in unmittelbarem Anschluss an Teil 1 besucht werden.
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	0 LP von 94 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Start des Moduls nur im WS möglich; PrjS Teil 1 i.d.R. nur im WS, PrjS Teil 2 i.d.R. nur im SoSe
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	Die Lehrveranstaltungen des Moduls zielen auf den Erwerb von Kompetenzen und Fähigkeiten zur praktischen Vermittlung von Literatur in der Öffentlichkeit. Dazu gehören u.a. das sich Einüben der Studierenden in das Schreiben und wechselseitige Redigieren von Rezensionen; die gemeinsame Sichtung und Diskussion literaturvermittelnder Publikationen in studentischen Gruppen; die Konzeption, Organisation und Durchführung von Projekten und Veranstaltungen der Literaturvermittlung (z.B. Lesungen, Diskussionsrunden); die Zusammenarbeit mit Institutionen der Literaturvermittlung in der Region oder die Begegnung mit Vertreter:innen des Literaturbetriebs. Das gemeinsame Handeln und die gemeinsame Erfahrung der Studierenden stellen die Basis für das Erreichen der Lernziele dar. Dies macht die kontinuierliche Anwesenheit der Teilnehmenden erforderlich.
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Lehrende der AVL/Komparatistik
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Beifach Komparatistik Modul 7 (Belegungsvariante B)
<b>Sonstiges</b>	

<b>Modul 10</b>	<b>Allgemeine und berufsbezogene Kompetenzen [ABK]</b> <i>[Skills Training and Employability]</i>		<i>[Modul-Kennnummer]</i>			
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>Pflicht</b>					
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	18 LP = 540 h					
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	5 Semester					
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester bei Studienbeginn WS (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>
Praktikum	Pr		P	0	240	8

<p>Lehrveranstaltungen, ggf. mit Studienleistung, aus den Bereichen:</p> <p>A: Fremdspracherwerb</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. ISSK <ol style="list-style-type: none"> <li>a) Englisch</li> <li>b) Spanisch</li> <li>c) Französisch</li> <li>d) Italienisch</li> <li>e) weitere Sprachen entsprechend dem Angebot des ISSK</li> </ol> </li> <li>2. Slavistik <ol style="list-style-type: none"> <li>a) Russisch</li> <li>b) Polnisch</li> <li>c) Tschechisch</li> <li>d) Bosnisch/Kroatisch/Serbisch</li> </ol> </li> <li>3. Portugiesisch</li> <li>4. Türkisch</li> </ol> <p>B: Studium generale</p> <p>C: Medien- &amp; Datenkompetenzen</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. IT-Kenntnisse</li> <li>2. <i>digital/data literacy</i>/Digital Humanities (unter Vorbehalt)</li> <li>3. Schreib- u. Präsentationskompetenz/Wissenschaftskommunikation Englisch <ol style="list-style-type: none"> <li>a) ISSK (Englisch ab B2)</li> <li>b) PHILIS</li> </ol> </li> <li>4. Journalistisches Seminar/ Institut für Publizistik</li> </ol>	Je nach Angebot	Ab 1. Semester	WP	Je nach gewählten LV	Je nach gewählten LV	10
<b>Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>						
Anwesenheitspflicht	Anwesenheitspflicht im Praktikum; im Wahlpflichtbereich im Umfang von 10 LP: entsprechend der gewählten Lehrveranstaltung					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3 (Prüfungsordnung); entsprechend der gewählten Lehrveranstaltung					
Studienleistung	Praktikumsbericht; entsprechend der gewählten Lehrveranstaltung					
Modulprüfung	keine					
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>						
<p>Allgemeine Zielsetzung des ABK-Moduls:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Erwerb bzw. Ausbau allgemeiner und berufsbezogener Kompetenzen</li> <li>▪ Erwerb überfachlicher Schlüsselqualifikationen und fachnaher anwendungsbezogener Zusatzqualifikationen</li> <li>▪ Erwerb berufspraktischer Zusatzqualifikationen und Erfahrungen, die für qualifizierte Tätigkeiten auf den europäischen und internationalen Arbeitsmärkten relevant sind</li> <li>▪ Berufsfeldorientierung</li> <li>▪ Fähigkeit, persönliche Berufseinstiegschancen nach dem Studium zu erkennen und sich zielorientiert weiterzuentwickeln („lebenslanges Lernen“)</li> <li>▪ Stärkung des selbständigen und eigenverantwortlichen Handelns</li> <li>▪ Erweiterung der Kommunikations-, Selbstorganisations- und Sozialkompetenzen (ggf. auch der interkulturellen Kompetenzen)</li> <li>▪ Stärkung der Teamfähigkeit</li> </ul> <p>Je nach Wahl der Lehrveranstaltungen im Wahlpflichtbereich werden unterschiedliche Kompetenzbereiche gestärkt sowie allgemeine und berufsbezogene Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse erworben bzw. ausgebaut.</p>						
<b>Inhalte</b>						
<p>Das Modul bietet gezielt Raum für individuelle Schwerpunktsetzungen. Es vermittelt allgemeine und berufsbezogene Kompetenzen sowie (fachnahe) anwendungsbezogene Zusatzqualifikationen und berufspraktische Erfahrungen. Die konkreten Lehr- und Lerninhalte im Wahlpflichtbereich richten sich nach den gewählten Lehrveranstaltungen. Zu belegen sind insg. LVen im Umfang von 10 LP, frei wählbar aus dem Gesamtangebot (die Bereiche A-C können also miteinander kombiniert werden; ebenso ist es möglich, nur einen der Bereiche zu bedienen).</p>						
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	Die jeweils belegten Veranstaltungen dürfen nicht mit Veranstaltungen des Beifachs identisch sein. Etwaige weitere Zugangsvoraussetzungen entsprechend der gewählten Lehrveranstaltung.					

<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	Entsprechend der gewählten Lehrveranstaltung
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch; in den Sprachkursen die jeweils gewählte Sprache
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	0 LP von 94 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	Für das Praktikum obligatorisch; im WP-Bereich entsprechend der Angaben zu den gewählten Lehrveranstaltungen
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Je nach gewähltem Angebot
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	MA Komparatistik Masterfach-Modul 6 (ergänzt durch Wahloption D: Durchführung von studentischen Tutorien im BA-Studiengang der Komparatistik)
<b>Sonstiges</b>	<p><b>A1:</b> Die Anmeldemodalitäten richten sich nach den Gegebenheiten der Sprachkurse des ISSK. Je nach Veranstaltung sind 3–6 LP für einen Kurs + Klausur (Studienleistung) zu erwerben. Es ist möglich, mehrere Kurse zu belegen.</p> <p><b>A2:</b> Aus dem BA „Slavistik/Osteuropastudien – Schwerpunkt Polonistik“ bzw. „Schwerpunkt Russistik“ kann das Modul 6(a-c) „Grundmodul Zweite Sprache“ besucht werden („Intensivkurs“ [vor Vorlesungsbeginn] + „Basiskurs 1“ + „PS Landeskunde“, insg. 10 LP), mit Belegungsvarianten in Russisch, Polnisch, Tschechisch, Bosnisch/Kroatisch/Serbisch. Alternativ können aus diesem Modul nur der „Intensivkurs“ und der „Basiskurs 1“ in einer der angebotenen Sprachen belegt werden (5LP). Wird diese Variante gewählt, ist der Besuch des Moduls in einer zweiten slavischen Sprache möglich (ebenfalls 5LP, insg. 10LP).</p> <p><b>A3:</b> Aus dem BA Portugiesisch Modul 1 „Spracherwerb Portugiesisch“ können „Sprachkurs I“ (A1/A2 Niveau/5LP) und „Sprachkurs II“ (B1 Niveau/5LP) belegt werden (insg. 10LP, inkl. Studienleistung)</p> <p><b>A4:</b> Aus der Turkologie können die Kurse „Türkische Grammatik 1“ (3LP), „Übersetzungsübung 1“ (2LP), „Türkische Grammatik 2“ (3LP) und/oder „Übersetzungsübung 2“ (2LP) belegt werden (insg. 10LP, inkl. Studienleistungen).</p> <p><b>B:</b> Vgl. Studium generale, Bachelor-Modul „Interdisziplinarität“. Es werden mind. 6 LP durch Vorlesung und begleitende Übung sowie Studienleistung erbracht.</p> <p><b>C1:</b> Kurse des ZDV; je Kurs 3LP anrechenbar.</p> <p><b>C2:</b> Aus dem MA „Digitale Methodik in den Geistes- und Kulturwissenschaften“ stehen folgende Veranstaltungen zur Auswahl (vorbehaltlich Reakkreditierung): Vorlesung „Grundlagen Digitaler Methodik in den Geistes- und Kulturwissenschaften“ (3LP); Vorlesung „Transdisziplinäre Aspekte digitaler Methodik in den Geistes- und Kulturwissenschaften“ (3LP); Übung „Digitale Strukturierung und Repräsentation geistes- und kulturwissenschaftlicher Information“ (3LP).</p> <p><b>C3a:</b> Aus dem regulären englischsprachigen Angebot des ISSK können Kurse ab Niveau B2 ausgewählt werden. Je nach Veranstaltung sind 3–6 LP für einen Kurs (inkl. Studienleistung) zu erwerben. Es ist möglich, mehrere Kurse zu belegen.</p> <p><b>C3b:</b> Aus dem Angebot von PHILIS können Kurse im Rahmen der Schreibakademie oder der Schreibzeit (je 1LP), je nach konkretem Angebot ggf. auch anderweitige PHILIS-Kurse angerechnet werden.</p> <p><b>C4:</b> Aus dem Angebot des Master-Studiengangs „Journalismus“ (Journalistisches Seminar/Institut für Publizistik) kann die Vorlesung „Media in a European and Global Context“ (3LP) besucht werden.</p>

<b>Modul 11</b>		<b>Abschlussmodul</b> <i>[BA Thesis]</i>				
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>		16 LP = 480 h				
<b>Lehrveranstaltungen/ Prüfungen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS) bzw. Prüfungszeit</b>	<b>Selbststudium bzw. Bearbeitungszeit</b>	<b>Leistungspunkte</b>
Kolloquium	Koll.	6	P	1	19,5	1
Bachelorarbeit	<del>X</del>	6	P	<del>X</del>	300	10
Mündliche Prüfung	<del>X</del>	6	P	30 Minuten	150	5
<b>Zugangsvoraussetzung</b>			Gemäß §15 (Prüfungsordnung)			
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>			Gemäß §15 (Prüfungsordnung): i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch			
<b>Stellenwert in der Gesamtnote</b>			16 LP von 94 LP BA-Arbeit 11 LP von 94 (einschließlich Kolloquium); mündliche Prüfung 5 LP von 94.			
<b>Sonstiges</b>			Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit beträgt acht Wochen. Die Planung und Ausarbeitung der Bachelorarbeit (10 LP) wird durch ein Kolloquium (1 SWS, 1 LP) begleitet, das in der Regel im 6. Studiensemester besucht wird. Der Leistungspunkt für das Kolloquium geht in die Gewichtung der Bachelorarbeit mit ein, deren Note so mit insgesamt 11 LP gewichtet wird.			

**Verwendete Abkürzungen:**

ABK	=	Allgemeine und berufsbezogene Kompetenzen
BF	=	Beifach
HS	=	Hauptseminar
KF	=	Kernfach
Koll.	=	Kolloquium
LP	=	Leistungspunkt(e)
LV	=	Lehrveranstaltung(en)
P	=	Pflicht/Pflichtveranstaltung
Pr	=	Praktikum
PrjS	=	Projektseminar
PS	=	Proseminar
S	=	Seminar
SSt	=	Selbststudium
SWS	=	Semesterwochenstunde(n)
T	=	Tutorium
V	=	Vorlesung
WP	=	Wahlpflicht/Wahlpflichtveranstaltung

## B Modulhandbuch | Beifach

<b>Modul 1 BF</b>	<b>Grundlagen der Komparatistik I</b> [Getting Started in Comparative Literature I]						[Modul-Kennnummer]
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	Pflicht						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	7 LP = 210 h						
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester						
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester bei Studienbeginn WS (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>	
Einführung in die Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft	V	1	P	2	39	2	
Grundbegriffe der komparatistischen Textanalyse I	PS	1	P	2	69	3	
Tutorium 1: Einführung in literaturwissenschaftliches Arbeiten I	T	1	P	1	19,5	1	
Modulprüfung					30	1	
<b>Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Anwesenheitspflicht							
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3 (Prüfungsordnung)						
Studienleistung							
Modulprüfung	Klausur (90 Minuten)						
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>							
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kenntnis der zentralen Gegenstände sowie der grundlegenden Konzepte und Fragestellungen der Allgemeinen und Vergleichenden Literaturwissenschaft (AVL/Komparatistik)</li> <li>▪ Kenntnis von grundlegenden Konzepten und Techniken der literaturwissenschaftlichen Textanalyse und deren Anwendung unter besonderer Berücksichtigung internationaler wie auch inter- und transmedialer Phänomene</li> <li>▪ Fähigkeit des historisch reflektierten, selbständigen und kritischen Umgangs mit Analysekatégorien im Hinblick auf literarische Texte wie auch auf andere, nicht ausschließlich sprachliche künstlerische/kulturelle Praktiken</li> <li>▪ Grundlegende Fähigkeit zur vergleichenden Betrachtung: Unterschiede sehen, Gemeinsamkeiten erkennen</li> <li>▪ Kompetenz der selbständigen begrifflichen und methodischen Differenzierung</li> <li>▪ Kenntnis von grundlegenden praktischen Techniken literaturwissenschaftlichen Arbeitens</li> <li>▪ Fähigkeit der selbständigen und reflektierten Informationsbeschaffung und Literaturrecherche (analog/digital) sowie der Beurteilung entsprechender Quellen (bes. Internet- und Social-Media-Inhalte)</li> <li>▪ Allgemeine Kompetenz, Wissensbestände unter Anleitung selbständig zu erarbeiten und in mündlicher und schriftlicher Form zu präsentieren und zu vermitteln</li> <li>▪ Organisationskompetenz (Zeitmanagement) im Hinblick auf die selbständige termingerechte Aufarbeitung von Wissensbeständen</li> </ul>							
<b>Inhalte</b>							
Einführung in grundlegende Konzepte und Fragestellungen der AVL/Komparatistik. Einführung in allgemeine und gattungsspezifische Konzepte und Techniken der komparatistischen Textanalyse (u.a. Rhetorik, Intertextualität, Übersetzung, Stoff/Motiv/Thema, Lyrikanalyse, Dramenanalyse, Erzähltheorie, Vergleich). Praktische Durchführung spezifischer Textanalysen, unter besonderer Berücksichtigung internationaler wie auch inter- und transmedialer Phänomene. Praktische Einführung in literaturwissenschaftliches Arbeiten, bes. Literaturrecherche und -beschaffung (u.a. Bibliotheken, Datenbanken, Internetquellen), Informationsbeschaffung (Umgang mit analogen und digitalen Hilfsmitteln), Präsentationstechniken, Gestaltung von Referaten und Diskussionsleitungen.							
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	keine						
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>							
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch						
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	7 LP von 54 LP						
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester						

<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	entfällt
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Lehrende der AVL/Komparatistik
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Kernfach Komparatistik Modul 1; Ergänzungsfach MA Komparatistik (ohne Vorkenntnisse) Modul 1 (ohne Tutorium)
<b>Sonstiges</b>	

<b>Modul 2 BF</b>	<b>Grundlagen der Komparatistik II</b> <i>[Getting Started in Comparative Literature II]</i>						[Modul-Kennnummer]
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>Pflicht</b>						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	8 LP = 240 h						
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester						
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester bei Studienbeginn WS (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>	
Grundbegriffe der komparatistischen Textanalyse II (i.d.R. nur im WS)	S	1 (2)	P	2	69	3	
Grundbegriffe der komparatistischen Textanalyse III (i.d.R. nur im SoSe)	S	2 (1)	P	2	69	3	
Modulprüfung					60	2	
<b>Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Anwesenheitspflicht							
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3 (Prüfungsordnung)						
Studienleistung							
Modulprüfung	Mündliche Prüfung (15 Minuten)						
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>							
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kenntnis und Anwendung der grundlegenden Konzepte und Techniken der literaturwissenschaftlichen Textanalyse unter besonderer Berücksichtigung internationaler wie auch inter- und transmedialer Phänomene</li> <li>▪ Fähigkeit des historisch reflektierten, selbständigen und kritischen Umgangs mit Analysekatégorien im Hinblick auf literarische Texte wie auch auf andere, nicht ausschließlich sprachliche künstlerische/kulturelle Praktiken</li> <li>▪ Fähigkeit der differenzierten und informierten Beurteilung der (medienspezifischen) Möglichkeiten und Grenzen grundlegender analytischer Verfahren</li> <li>▪ Grundlegende Fähigkeit zur vergleichenden Betrachtung: Unterschiede sehen, Gemeinsamkeiten erkennen</li> <li>▪ Allgemeine Kompetenz der selbständigen begrifflichen und methodischen Differenzierung</li> <li>▪ Allgemeine Kompetenz, Wissensbestände selbständig zu erarbeiten und in mündlicher Form zu präsentieren und zu vermitteln</li> <li>▪ Organisationskompetenz (Zeitmanagement) im Hinblick auf die selbständige termingerechte Aufarbeitung von Wissensbeständen</li> </ul>							
<b>Inhalte</b>							
Grundlegende Konzepte und Fragestellungen der AVL/Komparatistik. Allgemeine und gattungsspezifische Konzepte und Techniken der komparatistischen Textanalyse unter besonderer Berücksichtigung internationaler wie auch inter- und transmedialer Phänomene (u.a. Gattungstheorie, Fiktionstheorie, Lyrikanalyse, Dramenanalyse, Erzähltheorie, Vergleich). Praktische Durchführung spezifischer Textanalysen (unter besonderer Berücksichtigung internationaler wie auch inter- und transmedialer Phänomene).							
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	keine						
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>							
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch						
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	8 LP von 54 LP						

<b>Häufigkeit des Angebots</b>	„Grundbegriffe II“ in der Regel nur im WS, S „Grundbegriffe III“ in der Regel nur im SoSe
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	entfällt
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Lehrende der AVL/Komparatistik
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Kernfach Komparatistik Modul 2; Ergänzungsfach MA (ohne Vorkenntnisse) Modul 2
<b>Sonstiges</b>	

<b>Modul 3 BF</b>	<b>Literatur &amp; Kanon – gestern und heute</b> <i>[The Literary Canon – Past and Present]</i>						<b>[Modul-Kennnummer]</b>
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>Pflicht</b>						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	<b>9 LP = 270 h</b>						
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	<b>3 Semester</b>						
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester bei Studienbeginn WS (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>	
Betreutes Selbststudium (mit Online-Kurs) I	SSt	2 (1)	P	0	90	3	
Betreutes Selbststudium (mit Online-Kurs) II	SSt	3 (2)	P	0	90	3	
Kanon & Adaption (i.d.R. nur im SoSe)	S	4 (3)	P	2	69	3	
Modulprüfung					*	*	
<b>Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Anwesenheitspflicht							
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3 (Prüfungsordnung)						
Studienleistung							
Modulprüfung	Portfolio *Die LP und der Workload der Modulprüfung sind anteilig in die Veranstaltungen des Moduls einbezogen, da das Portfolio fortlaufend über alle drei Veranstaltungen geführt wird.						
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>							
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kenntnis ausgewählter zentraler Texte und Autor:innen der internationalen Literatur sowie der diesbezüglichen literaturgeschichtlichen Kontexte und Zusammenhänge</li> <li>▪ Fähigkeit zum Verständnis und zur selbständigen Analyse und reflektierten Interpretation komplexer Texte (einzeln und im Austausch mit anderen, schriftlich und mündlich)</li> <li>▪ Einübung wissenschaftlicher Lesekompetenz, auch in der Gruppe</li> <li>▪ Kenntnis von Konzepten von (internationalem) Kanon und Modellen der Kanonbildung</li> <li>▪ Fähigkeit zur kritischen Reflexion von Prozessen und Kriterien der Kanonisierung und Dekanonisierung, auch im Hinblick auf soziale, genderorientierte und kulturelle Diversität</li> <li>▪ Reflektierte Einsicht in internationale und Mediengrenzen überschreitende Wirkungs- und Rezeptionsprozesse (u.a. Adaption)</li> <li>▪ Fähigkeit zur Analyse und Interpretation von literarischen (z.B. <i>rewritings</i>) und intermedialen Adaptionen (z.B. filmische und theatrale Adaptionen, Comics/Graphic Novels, Computerspiele) auch vor dem Hintergrund von sozialer, genderorientierter und kultureller Diversität</li> <li>▪ Einüben der Moderation von Gruppendiskussionen</li> <li>▪ Fähigkeit zu selbstgesteuertem strukturiertem Lernen über einen längeren Zeitraum hinweg (Planung von Aufgaben, Einteilung von Lektürepensum, Zeitmanagement)</li> <li>▪ Fähigkeit zur Reflexion des eigenen Lernprozesses und zur Einschätzung eigener Leistungen</li> <li>▪ Fähigkeit zum konstruktiven Umgang mit Peer-Feedback (Peer-Feedback geben und annehmen)</li> </ul>							

<b>Inhalte</b>	
Analyse und Interpretation zentraler Texte der internationalen Literatur in ihren literaturgeschichtlichen Kontexten. Beschreibung literarischer Wirkung. Produktive Rezeption einflussreicher Texte in anderen literarischen Texten (z.B. <i>rewritings</i> ) und anderen medialen Praktiken (z.B. Film, Theater, Comics/Graphic Novels, Computerspiele). Konzepte von Kanon und Kanonbildung. Aspekte der Kritik an Kanonkonzepten im Hinblick auf soziale, genderorientierte und kulturelle Diversität. Konzepte der Adaption und Ansätze der <i>adaptation studies</i> . Anwendung der in den Modulen 1 und 2 erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten.	
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	keine
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	9 LP von 54 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In der Regel jedes Semester; S in der Regel nur im SoSe
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	entfällt
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Lehrende der AVL/Komparatistik
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Kernfach Komparatistik Modul 4
<b>Sonstiges</b>	

<b>Modul 4 BF</b>	<b>Literatur in internationaler und transmedialer Perspektive I (LIT I): Themen, Stoffe, Epochen</b> <i>[Literature in an International and Transmedial Perspective I: Topics, Themes, Timelines]</i>						<i>[Modul-Kennnummer]</i>
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	Pflicht						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	10 LP = 300 h						
<b>Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)</b>	1 Semester						
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester bei Studienbeginn WS (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>	
Seminar 1 zu Themen, Stoffe, Epochen (i.d.R. nur im WS)	S	3 (4)	WP	2	69	3	
Seminar 2 zu Themen, Stoffe, Epochen (i.d.R. nur im WS)	S	3 (4)	WP	2	99	4	
Tutorium 2: Einführung in literaturwissenschaftliches Arbeiten II	T	3	P	1	19,5	1	
Modulprüfung					60	2	
<b>Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Anwesenheitspflicht							
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3 (Prüfungsordnung)						
Studienleistung							
Modulprüfung	Hausarbeit (in einem der beiden Seminare)						

<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kompetenz, Literaturen verschiedener Sprach- und Kulturräume miteinander zu vergleichen</li> <li>▪ Reflektierte Einsicht in internationale Wirkungs- und Rezeptionsprozesse sowie in deren Voraussetzungen</li> <li>▪ Fähigkeit, die Verarbeitung wiederkehrender Text-/Kulturelemente (Stoffe, Motive, Themen) in differierenden sprachlichen, nationalen, kulturellen, historischen und medialen Kontexten in reflektierter Weise zu analysieren, zu beschreiben und zu interpretieren</li> <li>▪ Kenntnisse in ausgewählten Epochen der internationalen Literatur-, Kultur- und Mediengeschichte</li> <li>▪ Bewusstsein für literarischen Wandel im Kontext gesamtgesellschaftlicher und medialer Entwicklungen</li> <li>▪ Kritische Reflexion von Epochenbegriffen auf der Grundlage wissenschaftlicher Periodisierungstheorien</li> <li>▪ Fähigkeit, literarische Texte und andere künstlerische Artefakte in die Modelle transnationaler Literatur- und Mediengeschichtsschreibung einzuordnen</li> <li>▪ Fähigkeit zum Verständnis und zur selbständigen Analyse und Interpretation literarischer Texte in ihren historischen, epistemischen, medialen sowie soziale, genderorientierte und kulturelle Diversität betreffenden Zusammenhängen</li> <li>▪ Verständnis für internationale Zusammenhänge und Prozesse</li> <li>▪ Allgemeine Fähigkeit des Erkennens und des reflektierten Beurteilens der Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen verschiedenen sprachlich und kulturell geprägten Denkweisen</li> <li>▪ Allgemeine Fähigkeit, sich selbständig in komplexe Zusammenhänge einzuarbeiten und diese mündlich und schriftlich zu präsentieren</li> <li>▪ Einüben der selbständigen Formulierung von literaturwissenschaftlichen Fragestellungen und ihrer systematischen Bearbeitung in einem vorgegebenen Zeitrahmen</li> <li>▪ Kompetenz des ethisch reflektierten wissenschaftlichen Arbeitens (Respekt vor geistigem Eigentum)</li> <li>▪ Fähigkeit, die Möglichkeiten und Grenzen digitaler Hilfsmittel (z.B. KI) sicher einzuschätzen</li> <li>▪ Organisationskompetenz im Hinblick auf das selbständige Ausarbeiten eines Themenkomplexes im Rahmen eines vorgegebenen Zeitrahmens</li> </ul>	
<b>Inhalte</b>	
<p>Vergleichende Betrachtung internationaler literarischer Phänomene im Bezugssystem Weltliteratur (insb. intertextuelle Bezugnahmen im internationalen Kontext). Vergleichende Untersuchung künstlerischer Auseinandersetzungen mit kultureller Identität/Alterität/Diversität in literarischen Texten und anderen künstlerischen Werken. Medienübergreifende Bezugnahmen zwischen literarischen Texten und anderen künstlerischen Werken. Vergleichende Analysen der Veränderungen und Konstanten bei der internationalen literarischen und/oder transmedialen Gestaltung einzelner Text-/Kulturelemente (Stoffe, Motive, Themen). Epochen der Literatur-, Kultur- und Mediengeschichte im internationalen Vergleich. Historisch vergleichende Analyse von Werken bzw. Werkkomplexen aus transnationaler und/oder transmedialer Perspektive. Praktische Einführung in literaturwissenschaftliches Arbeiten, bes. literaturwissenschaftliche Hausarbeiten: Themenfindung, Strukturierung, Zitierweisen, Fußnoten, Layout, sichere und verantwortliche Handhabung analoger und digitaler Hilfsmittel (u.a. informierter und reflektierter Umgang mit KI-basierter Unterstützung), geistiges Eigentum, Wissenschaftsethik. Anwendung und Vertiefung der in den Modulen 1 und 2 erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten.</p>	
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	keine
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	10 LP von 54 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	T in der Regel jedes Semester; Seminare 1 und 2 in der Regel nur im WS
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	entfällt
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Lehrende der AVL/Komparatistik
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Kernfach Komparatistik Modul 5 (ohne Tutorium)
<b>Sonstiges</b>	

<b>Modul 5 BF</b>	<b>Literaturtheorie &amp; Interpretation</b> [Literary Theory and Interpretation]						[Modul-Kennnummer]
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>Pflicht</b>						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	8 LP = 240 h						
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester						
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester bei Studienbeginn WS (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>	
Einführung in die Literaturtheorie (i.d.R. nur im SoSe)	V	4 (3)	P	2	69	3	
Modelle und Methoden der Interpretation (i.d.R. nur im SoSe)	S	4 (3)	P	2	69	3	
Modulprüfung					60	2	
<b>Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Anwesenheitspflicht							
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3 (Prüfungsordnung)						
Studienleistung							
Modulprüfung	Hausarbeit (im Seminar)						
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>							
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kenntnis grundlegender literaturtheoretischer Ansätze</li> <li>▪ Theoretische Reflexion der literarischen Kommunikation</li> <li>▪ Problembewusstsein in der Verwendung literaturtheoretischer Kategorien, Konzepte und Begriffe</li> <li>▪ Fähigkeit zur Abstraktion und theoretischen Reflexion (Argumentationsstrukturen erkennen, reflektieren und diskutieren)</li> <li>▪ Fähigkeit zur kritischen Beurteilung des Verhältnisses von Literatur und Wirklichkeit sowie der Beziehungen zwischen Kunst und Gesellschaft</li> <li>▪ Kenntnis unterschiedlicher Interpretationsmethoden und ihrer Kombinierbarkeit</li> <li>▪ Fähigkeit der kritischen und reflektierten Beurteilung der spezifischen Leistungsfähigkeit literatur- und geisteswissenschaftlicher Theorien, Methoden und Modelle</li> <li>▪ Fähigkeit zur argumentativ begründeten Interpretation komplexer Texte, auch im Zusammenhang mit anderen, nicht ausschließlich sprachlichen Kunstwerken und Kulturprodukten</li> <li>▪ Sensibilisierung für soziale, genderorientierte und kulturelle Diversität sowohl bezüglich des Gegenstands als auch des wissenschaftlichen Diskurses</li> </ul>							
<b>Inhalte</b>							
Grundlegende literaturtheoretische Konzepte. Einführung in unterschiedliche Theorien der Literatur und in die damit verbundenen Methoden der Interpretation literarischer Texte, unter Berücksichtigung internationaler wie auch inter- und transmedialer Phänomene. Kritische Reflexion der Voraussetzungen und Konsequenzen spezifischer literaturtheoretischer Ansätze (u.a. im Hinblick auf soziale, genderorientierte und kulturelle Diversität). Kritische Reflexion der Möglichkeiten und Grenzen von literaturwissenschaftlichen Interpretationsmethoden sowie ihrer Kombinierbarkeit (Pluralismus).							
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	keine						
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>							
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch						
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	8 LP von 54 LP						
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In der Regel nur im SoSe						
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	entfällt						
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Lehrende der AVL/Komparatistik						
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Kernfach Komparatistik Modul 3 (ergänzt durch Tutorium 2)						
<b>Sonstiges</b>							

<b>Modul 6 BF</b>	<b>Literatur in internationaler und transmedialer Perspektive II (LIT II): Strukturen, Formen, Verfahren</b> <i>[Literature in an International and Transmedial Perspective II: Patterns, Paradigms, Practices]</i>						<i>[Modul-Kennnummer]</i>
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>Pflicht</b>						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	12 LP = 360 h						
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester						
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester bei Studienbeginn WS (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>	
Vorlesung zu Strukturen, Formen, Verfahren (i.d.R. nur im WS)	V	5 (6)	WP	2	39	2	
Seminar 1 zu Strukturen, Formen, Verfahren (i.d.R. nur im SoSe)	S	6 (5)	WP	2	99	4	
Seminar 2 zu Strukturen, Formen, Verfahren (i.d.R. nur im WS)	S	5 (6)	WP	2	99	4	
Modulprüfung					60	2	
<b>Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Anwesenheitspflicht							
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3 (Prüfungsordnung)						
Studienleistung							
Modulprüfung	Hausarbeit (in einem der beiden Seminare)						
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>							
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kompetenz, Literaturen verschiedener Sprach- und Kulturräume miteinander zu vergleichen</li> <li>▪ Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede in den Darstellungsverfahren, Formen und Strukturen von literarischen Texten aus unterschiedlichen sprachlichen, kulturellen und historischen Kontexten zu erkennen und zu beschreiben</li> <li>▪ Fähigkeit, transkulturelle Übereinstimmungen in literarischen Texten auch vor dem Hintergrund kultureller Differenzen zu erkennen, zu beschreiben und zu analysieren</li> <li>▪ Fähigkeit, Übereinstimmungen zwischen literarischen Texten und Werken anderer Künste und Medien vor dem Hintergrund medialer Differenzen zu erkennen, zu beschreiben und zu analysieren</li> <li>▪ Verständnis für die Probleme der Übertragung von Texten von einer Sprache/Kultur in eine andere</li> <li>▪ Fähigkeit zur vergleichenden Interpretation literarischer Texte in ihren historischen, epistemischen, medialen sowie soziale, genderorientierte und kulturelle Diversität betreffenden Zusammenhängen</li> <li>▪ Verständnis für internationale Zusammenhänge und Prozesse</li> <li>▪ Allgemeine Fähigkeit der Reflexion und Beurteilung der Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen verschiedenen sprachlich und kulturell geprägten Denkweisen sowie zwischen verschiedenen medialen Darstellungsweisen</li> <li>▪ Allgemeine Fähigkeit, sich selbständig in komplexe Zusammenhänge einzuarbeiten und diese mündlich und schriftlich zu präsentieren</li> <li>▪ Einüben der selbständigen Formulierung von literaturwissenschaftlichen Fragestellungen und ihrer systematischen Bearbeitung in einem vorgegebenen Zeitrahmen (in Hinblick auf die Bachelor-Arbeit)</li> </ul>							
<b>Inhalte</b>							
Vergleichende Betrachtung internationaler literarischer Phänomene im Bezugssystem Weltliteratur (insb. Systemreferenzen/Gattungen im internationalen Kontext). Theorie und Praxis literarischer Übersetzung. Beschreibung von international und/oder im Medienvergleich relevanten Strukturen, Formen und Verfahren literarischer Texte mithilfe von kritisch reflektierten Konzepten und Begriffen. Vergleichende Analyse von Strukturen, Formen, Verfahren literarischer Texte im internationalen Kontext, unter Berücksichtigung medialitätstheoretischer Fragestellungen sowie inter- und/oder transmedialer Forschungsperspektiven. Anwendung und Vertiefung der in den Modulen 1, 2 und 5 erworbenen Fähigkeiten und Kompetenzen.							
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	keine						
<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>							
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch						

<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	12 LP von 54 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	S in der Regel nur im SoSe; V und HS in der Regel nur im WS
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	entfällt
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Lehrende der AVL/Komparatistik
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Kernfach Komparatistik Modul 8
<b>Sonstiges</b>	

<b>Modul 7 BF</b>	<b>Ergänzungsmodul</b> [Option Course]						[Modul-Kennnummer]
<b>Pflicht- oder Wahlpflichtmodul</b>	<b>Pflicht</b>						
<b>Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)</b>	6 LP = 180 h						
<b>Moduldauer</b> (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester						
<b>Lehrveranstaltungen/ Lernformen</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester bei Studienbeginn WS (SoSe)</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>Kontaktzeit (SWS)</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Leistungspunkte</b>	
Belegungsvariante A:							
Seminar 1	S	5 (5)	WP	2	69	3	
Seminar 2	S	6 (6)	WP	2	69	3	
Belegungsvariante B:							
Projektseminar Teil 1 (i.d.R. nur im WS)	ProjS	5 (4)	WP	2	69	3	
Projektseminar Teil 2 (i.d.R. nur im SoSe)	ProjS	6 (5)	WP	2	69	3	
<b>Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:</b>							
Anwesenheitspflicht	bei Belegungsvariante B						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3 (Prüfungsordnung)						
Studienleistung	entsprechend der gewählten Belegungsvariante (bei Belegungsvariante A: keine; bei Belegungsvariante B: Studienleistung in Form eines Portfolio)						
Modulprüfung	keine						
<b>Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen</b>							
Bei Belegungsvariante A (s.u., „Inhalte“): Ausbau und Vertiefung der in den Beschreibungen der BF-Module 4 und 6 genannten Qualifikationsziele, Lernergebnisse und Kompetenzen. Bei Belegungsvariante B: Qualifikationsziele, Lernergebnisse und Kompetenzen entsprechend der Modulbeschreibung des KF-Moduls 9 (Projektmodul).							
<b>Inhalte</b>							
Das Ergänzungsmodul dient der individuellen Schwerpunktsetzung. Es kann aus zwei Belegungsvarianten ausgewählt werden: <b>Variante A:</b> Vertiefung Literaturwissenschaft/Komparatistik: Belegung von zwei weiteren komparatistischen Seminaren. Zur Auswahl stehen hierfür LVen (S bzw. HS) aus den KF-Modulen 5 und/oder 8 (vgl. die Angaben zu den „Inhalten“ in den entsprechenden KF-Modulbeschreibungen). <b>Variante B:</b> Belegung des KF-Moduls 9 „Literaturvermittlung und ihre medialen Kontexte“ (zweisemestriges Projektmodul; Beginn nur im WS). Verfügbarkeit des Moduls für BF-Studierende je nach Kapazität. Das Projektmodul wird für BF-Studierende mit 6 LP angerechnet (reduzierte Leistungen im Kontext der „aktiven Teilnahme“ und „Studienleistung“); das Modul erfordert jedoch ein besonderes Engagement von Seiten der Teilnehmenden (die erbrachten Projektleistungen/erworbenen Kompetenzen werden im Transcript of Records ausgewiesen).							
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	Für Belegungsvariante A: keine Für Belegungsvariante B: Die beiden Teile des Projektseminars bilden einen Projektzusammenhang; Teil 2 kann nur nach erfolgreichem Absolvieren von und in unmittelbarem Anschluss an Teil 1 besucht werden.						

<b>Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>	
<b>Unterrichtssprache und Prüfungssprache</b>	Laut der jeweiligen Veranstaltungsankündigung: i.d.R. Deutsch, ggf. Englisch
<b>Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote</b>	0 LP von 54 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Belegungsvariante A: in der Regel jedes Semester. Belegungsvariante B: Projektseminar Teil 1 i.d.R. nur im WS, Teil 2 i.d.R. nur im SoSe (vgl. KF-Modul M9)
<b>Begründung der Anwesenheitspflicht</b>	Entfällt bei Belegungsvariante A; vgl. die Angaben zum KF-Modul 9 bei Belegungsvariante B
<b>Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter</b>	Lehrende der AVL/Komparatistik
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Bei Belegungsvariante B: Kernfach Komparatistik Modul 9 (Projektmodul)
<b>Sonstiges</b>	Zu beachten ist, dass das BF-Modul 7 bei Wahl der Belegungsvariante B nur mit Beginn im WS studiert werden kann. Hierdurch ergibt sich eine Abweichung vom exemplarischen Studienverlaufsplan für Studierende mit Studienbeginn im SoSe.

#### Verwendete Abkürzungen:

ABK	=	Allgemeine und berufsbezogene Kompetenzen
BF	=	Beifach
HS	=	Hauptseminar
KF	=	Kernfach
LP	=	Leistungspunkt(e)
LV	=	Lehrveranstaltung(en)
P	=	Pflicht/Pflichtveranstaltung
Pr	=	Praktikum
PrjS	=	Projektseminar
PS	=	Proseminar
S	=	Seminar
SSt	=	Selbststudium
SWS	=	Semesterwochenstunde(n)
T	=	Tutorium
V	=	Vorlesung
WP	=	Wahlpflicht/Wahlpflichtveranstaltung